

## **Niederschrift**

Über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales der Gemeinde Riede am Mittwoch, dem 19. Januar 2011, 20.00 Uhr im Kindergarten Riede

### **Anwesend:**

Vorsitzende Kabert  
Ratsmitglied Lochte  
Ratsmitglied Lübkemann  
Ratsmitglied Scharnweber  
Ratsmitglied Schlüsselburg, stellvertretend für Ratsmitglied Otten  
Ratsmitglied Weigel  
Bürgermeister Winkelmann, als Vertreter für Ratsmitglied Kramer

### **Von der Verwaltung:**

Ordnungsamtsleiter Meyer  
Verwaltungsfachangestellte Leszinsky, als Protokollführerin

### **Als Gäste:**

Kindergartenleiterin Meike Lange  
Elternbeiratsvorsitzende Melanie Rippe  
Beratendes Mitglied Rosemarie Conrad

### **entschuldigt fehlt:**

Ratsmitglied Kramer  
Ratsmitglied Otten

### **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Vorsitzende Kabert eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 – Einwohnerfragestunde**

---

Es sind keine Besucher anwesend.

### **TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales am 14.04.2010**

---

Herr Meyer erwähnt, dass die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 27.10.2010 auch noch einer Genehmigung bedarf, und schlägt daher vor, dieses hiermit nachzuholen.

Die Niederschriften der Sitzungen des Jugend, Sport und Sozialausschusses vom 14.04.2010 und 27.10.2010 werden einstimmig genehmigt.

**TOP 4 – Beratung und empf. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2011, soweit diesen  
Fachausschuss betreffend.  
DS-Nr. R.2.16.195.**

---

Ordnungsamtsleiter Meyer erläutert im Einzelnen den vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2011, soweit diesen Fachausschuss betreffend. Im Zuge der Beratungen wird folgende Änderung beschlossen:

Bei Produkt 36601 Sachkonto 4212000 soll der Ansatz um 500 € auf 1.500 € erhöht werden.

Nach intensiver Beratung über die Prioritätenliste (SBK 36501 - 4211000) wurden folgende Ergebnisse erzielt:

- Der Haushaltsansatz von 18.800 € bleibt vorerst bestehen. Eine endgültige Entscheidung über die durchführenden Maßnahmen und nach Ermittlung der Kosten trifft der Rat in seiner Sitzung am 08.02.2011.

Die Maßnahmen sollen voraussichtlich in folgender Reihenfolge durchgeführt werden:

1. Montage von zwei Türüberdachungen;  
Hinten zum Außenspielgelände und vorne an der Fluchtwegtür.
2. Fußboden des Mehrzweckraumes, oberer Flur und Treppe schleifen und neu versiegeln, falls noch möglich, alternativ: Linoleum.
3. Anstrich in den Sanitärräumen und Fugen neu versiegeln.
4. Verkleidung oder Anstrich von Profilbrettern.

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Ratssitzung, die in der Prioritätenliste veranschlagten Kosten für die vier Maßnahmen zu überprüfen, da diese Zahlen schon seit einigen Jahren immer wieder dort auftauchen, damit der Rat mit aktuellen Zahlen arbeiten kann.

Zu den Maßnahmen ist im Einzelnen folgendes gesagt worden:

- Die Türüberdachungen sind insofern wichtig, weil am Hintereingang Nässe eindringt und sich die Tapete dadurch ablöst.
- Der Fußboden im Mehrzweckraum könnte dadurch gerettet werden, wenn man ihn abschleift und wieder neu versiegelt. Das gleiche wäre auch auf dem Flur im Obergeschoss möglich. Als Alternative sollten auch die Kosten für „Linoleum liefern und einbauen“ ermittelt werden. Die Kosten für das Abschleifen und Versiegeln der Treppe sind auch zu ermitteln.
- In den Sanitärräumen sind die Kosten für Malerarbeiten und das Versiegeln der Fugen zu ermitteln. Hier stellt sich die Frage der Dringlichkeit und inwieweit eine Unfallgefahr wegen des losen Bodenbelags besteht.
- Die Kosten für den Anstrich der Bretterfassade am Giebel, vor allem an der Wetterseite sind zu ermitteln oder alternativ das Verkleiden mit farblich passendem Profilblech, komplett oder nur die Wetterseite.

- Gibt es Fördermittel aus dem Konjunkturpaket 2?

Nach Ende der Beratungen lässt Vorsitzende Kabert über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Jugend-, Sport- und Sozialausschuss der Gemeinde Riede empfiehlt dem Rat, den Haushaltsplanentwurf 2011, soweit diesen Fachausschuss betreffend, mit den vorstehenden Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

### **TOP 5 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- a) Herr Meyer erläutert die Jahrgangsstärken für das Kindergartenjahr 2011 anhand der beigefügten Tabelle des Kindertagesstättenbedarfsplanes.

Kindergartenleiterin Frau Lange gibt bekannt, dass z. Zt. bereits 21 Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2011 vorliegen. Davon sind 4-5 Kinder unter 3 Jahre und 45 Kinder verbleiben im Kindergarten, so dass momentan insgesamt 66 Kinder den Kindergarten besuchen werden. Diese Zahlen können sich aber bis zum 01.04.2011 noch verändern. Die Zahl der Schulkinder in der Nachmittagsbetreuung wird weiter ansteigen, so dass jetzt schon absehbar ist, dass die jetzige Gruppenstärke von 20 nicht mehr ausreichen wird. Es sind jetzt schon Anfragen für bis zu 27 Kinder an einzelnen Tagen eingegangen.

Ordnungsamtsleiter Meyer vermutet, dass noch mehr Anmeldungen von Kindergartenkindern eingehen werden, so dass alle 4 Gruppenräume weiter gebraucht werden. Dann wäre kein Platz im Kindergarten frei um eine zweite Hortgruppe zu eröffnen. Als Alternative könnte man den Familien auch Tagespflege anbieten, die Zahl der Tagesmütter ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Vorrang hat für den Kindergarten die Betreuung der 3- bis 6-jährigen Kinder wegen des Rechtsanspruches.

Nach intensiver Diskussion schlägt Herr Winkelmann vor, bei günstiger Gelegenheit mit Frau Fischer von der Grundschule Riede und der Verwaltung in einem Gespräch abzuklären, inwieweit dort Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.

Der Ausschuss ist mit diesem Vorschlag einverstanden.

### **TOP 5 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- a) Frau Conrad verteilt einen Plan für die Einrichtung der geplanten und vorhandenen Bushaltestellen für den Bürgerbus. Nach ausführlicher Beratung werden Vorschläge für sinnvolle Haltestellen festgelegt. Bei Bedarf sind aber jederzeit weitere Anpassungen möglich.

## **TOP 6 - Einwohnerfragestunde**

---

Entfällt, da keine Besucher anwesend sind.

Frau Kabert schließt die Sitzung um 21.40 Uhr.

Vorsitzende

Ordnungsamtsleiter

Protokollführerin